



Faire Arbeit in der Plattformökonomie

Zenjob ist die fairste Plattform Deutschlands

Berlin, 03.02.2022 – Die Plattformökonomie ist Teil einer tiefgreifenden Evolution für einen beträchtlichen Teil der Arbeitswelt. Schätzungen zufolge beziehen bisher fast sechs Prozent der Erwerbstätigen in Deutschland mindestens ein Viertel ihres Einkommens aus der Plattformarbeit. Allein in der EU haben sich die digitalen Arbeitsplattformen, gemessen an den Einnahmen, von [drei Milliarden Euro 2016 auf 14 Milliarden Euro 2020](#) vergrößert.

Die Arbeitsbedingungen in der Branche hat das Forschungsprojekt Fairwork in seinem [2021-Report](#) untersucht. Ausgewertet wurden Fairness, Inklusivität, Prekarität der Arbeitsbedingungen, Transparenz, soziale Absicherung und Arbeitsrechte bei 12 der größten Plattformen in Deutschland. Hinter Fairwork stehen das Berliner Wissenschaftszentrum für Sozialforschung und das Oxford Internet Institute.

Zenjob ist die fairste Plattform Deutschlands

Der Berliner Marktplatz für Personalvermittlung Zenjob ist die fairste Plattform in Deutschland. Ein Umstand, der die Grundhaltung des Unternehmens widerspiegelt und von anderen Plattformen deutlich abhebt.

Die Studie liefert den Beweis: Wachstum und faire Arbeitsbedingungen schließen sich nicht aus, sondern faire Bedingungen sind eine wichtige Grundlage für nachhaltiges Wachstum. Das Unternehmen hat seit der Gründung über 1 Million Nebenjobs in Deutschland vermittelt und hat gerade in einer Finanzierungsrunde 45 Millionen Euro für die Expansion in Europa eingesammelt. Außerdem engagiert sich das Unternehmen stark im politischen und wissenschaftlichen Diskurs zur Entwicklung der Plattformökonomie.

Auszüge aus dem Report

1. Zenjob ist die einzige untersuchte Plattform, die Verträge in einem Markt anbietet, der normalerweise von freien Beschäftigungsverhältnissen geprägt ist.
2. Zenjob hat explizite Antidiskriminierungs- und Diversitätsklauseln in seinen Geschäftsbedingungen verankert, die auch Teil des Einstellungsprozesses sind.
3. Zenjob startete im letzten Jahr mit einem Pilotprogramm für Beschäftigtenvertreter*innen, über das Mitarbeiter*innen Probleme und Anliegen an das Management herantragen können.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer sehr guten Bewertung beweisen können, dass Plattformarbeit fair sein kann“, erläutert Mitgründer und Managing Director Frederik Fahning. Frederik Fahning beschäftigt sich gezielt mit Fragen wie: Chancen und Herausforderungen der Plattformökonomie; sowie Ansätze zur fairen, inklusiven Gestaltung der Branche zum Nutzen aller Beteiligten.

Über Zenjob

Zenjob ([zenjob.com](https://www.zenjob.com)) ist ein digitaler Marktplatz für Personalvermittlung, der Arbeitnehmer*innen mit temporären Nebenjobs zusammenbringt. Mit der Zenjob-App finden und buchen Talente Jobs auf Stundenbasis und können flexibel entscheiden, wann, wo und für wen sie arbeiten. Jeden Monat werden mehr als 40.000 Arbeitskräfte in Branchen wie Logistik, E-Commerce, Einzelhandel und Dienstleistung eingestellt. Zenjob wurde 2015 von Fritz Trott, Cihan Aksakal und Frederik Fahning in Berlin gegründet und beschäftigt derzeit über 300 Mitarbeiter.